

angeleget, und solche den umliegenden Dörtern, auch benachbarten Böhmen, kund und zu wissen gethan werden, damit man die Lebensmittel an Garten-Sachen, Zugemüsen, Fischen u. d. g. allemahl frisch, genüßlich und um billigen Preiß haben möge. Nicht zu gedencken, daß Fleischer und Becker sich herbey finden, an deren teutschen Apothecken mit frischgeschlachtetem Fleisch und neu-gebackenem Brod bey einem guten Brau-Haus vornehmlich gelegen ist.

Das öffentliche Gast-Haus wird auch in guter Aufsicht erhalten, der Koch fleißig ermahnet, mit Bescheidenheit und Billigkeit gegen einen jeden fort zu fahren; wiewohl theils Herren Gäste hierbey auch gebeten werden, demselben, weil er alles zum Pfernig baar bezahlen muß, und nichts von eignem Zuwachs hat, mit Anschreiben nicht zu viel zuzumuthen, noch, wie leider! geschehen, ohne ihn zu bezahlen, heimlich davon zu ziehen; hinfolglich ihn nicht zu verdencken, wenn er, wo nicht aus Mißtrauen, doch aus Nothdurfft, den täglichen oder wöchentlichen Abtrag höflich erinnern läßet.

Ich weiß nicht, habe ichs schon vorhin beygebracht, daß man im Bade-Hause auch gar ein schönes Billard auf einem räumlichen Plaze angeleget, welches Spiel nicht nur überhaupt, zumahl bey schlimmen Wetter, gar einen angenehmen Zeitvertreib abgiebet, sondern auch